



<https://blz.li/3pt1>

FUSSBALL: DIE SPIELE VOM HEUTIGEN SONNABEND

Veröffentlicht am 13.04.2024 um 19:00 von Redaktion LeineBlitz

1:3 das Heimspiel gegen den TSV Pattensen verloren: für den Landesligisten 1. FC Sarstedt sinkt die Hoffnung auf den Klassenerhalt weiter.. Das war letztlich eine eindeutige Sache für den Landesligisten **TSV Pattensen**, der 3:1 (0:0)-Erfolg beim **1. FC Sarstedt** ist hoch verdient. Nach der torlosen 1. Halbzeit traf Darius Marotzke per Handelfmeter, verursacht durch Jessey Agyemang, zum 0:1 (62.) und nur vier Spielminuten danach erhöhte Steven Melz auf 0:2, und sorgte damit für die Vorentscheidung. Weitere vier Minuten später traf Lukas Von der Ah zum 0:3, Mika Türschen sorgte in der 75. Spielminute für die Ergebniskorrektur und das Endergebnis. Von Beginn an war der favorisierte Gast überlegen, hatte viel mehr Ballbesitz, kam jedoch in diesem Spielabschnitt zu keiner nennenswerten Tormöglichkeit. Das sollte sich nach dem Seitenwechsel ändern. Die FCer dagegen bekamen keine Möglichkeit, aus dem Spiel heraus ein



Max Schäfer (rechts im Bild) vom Landesligisten 1. FC Sarstedt grätscht Felix Dempwolf (TSV Pattensen) ab. Beim Schlusspfiff kann sich aber nur der TSVer freuen, er siegt mit dem Gast 3:1.

Tor zu machen, ihr Treffer resultierte aus einem Freistoß. "Das war eine ganz klare Angelegenheit", freut sich TSV-Trainer Sebastian Franz über die drei Punkte und die souveräne Leistung der Mannschaft. Dennis Reimann aus dem Trainerstab der FCer hat dem nicht viel hinzuzufügen., "Eine verdiente Niederlage, in der ersten Halbzeit haben wir noch stark verteidigt, nichts zugelassen. Aber im zweiten Durchgang war das eine klare Sache." Dass die FCer in der Schlussviertelstunde etwas besser ins Spiel gekommen sind, führt Reimann darauf zurück, dass der Gegner nicht mehr voll konzentriert gespielt habe.

1. FC Sarstedt: Kleinert, Grete (55. Agyemang), Thomas (62. Agbodo), M. Schäfer, G. O'Donnell (65. Türschen), Jürgens (82. Gimber), Mamadou, C. O'Donnell, Flemmer, C. Schäfer (73. Hoballah). **TSV Pattensen:** Lehmann, Schulz, Dempwolf, Marotzke, Scholz (53. Von der Ah), Buchmann (74. Wagner), Heuermann, Wauker (83. Pohl), Hertel (87. König), Jemelin, Melz (68. Samow).

1:4 (1:1) beim TSV Wetschen verloren: Landesligist **SC Hemmingen-Westerfeld** dürfte sich damit aus der Rolle des Verfolgers von Spitzenreiter HSC Hannover verabschiedet haben. Das 1:0 (26.) egalisierte Christoph Schultz bereits im Gegenzug, aber nach dem Seitenwechsel freute sich nur noch der TSV Wetschen über Tore (60., 66. und 85.). "Wir haben über weite Strecken ein gutes Spiel gezeigt, waren spielerisch die bessere Mannschaft, aber damit allein ist nichts zu gewinnen", sagte SC-Trainer Tim Hoffmann nach Spielende. Die Niederlage sei verdient, allerdings zu hoch ausgefallen. "Bei den Gegentoren haben wir uns auch unglücklich angestellt."

SC Hemmingen-Westerfeld: Ndiaye, Rosnowski, Smak (72. Hansow), Udovicic (62. Kyparissis), Scharenberg, Schultz (81. Gerlach), Romancenکو, Brauer (70. Warnecke), Biehl, Herhaus (70. Kholladi), Tanner. Der **BSV Gleidingen** wollte heute in der Kreisliga eigentlich den Tabellenführer TV Jahn Leveste ärgern, am Ende stand aber die verdiente 1:3 (0:1)-Niederlage zu Buche. Dabei lag es vor allem an den Gastgebern, dass sie am Ende mit leeren Händen da standen. "Das war heute in allen Beriechen viel zu wenig. Es war die schlechteste Leistung, die ich bisher von dieser Mannschaft gesehen habe. Von daher war es eine verdiente Niederlage, ein Spiel zum Abhaken?", sagte BSV-Trainer Stephan Pietsch nach dem Spiel. Die Tore für den Sieger fielen in der 13., 55. und 80. Minute. Raul Corona-Navarro sorgte für das zwischenzeitliche 1:2 in der 65. Minute. **BSV Gleidingen:** Woschee, Nutile (65. T. Walter), Schmidt, Kiefer, Jorasch, Wirt, Robering (70. Grodd), Zvezda, Corona-Navarro, D'onofrio, J. Walter.